

CHRONIK

Von Heavy Metal zu Schmetterlingen: Isländischer Künstler präsentiert seine bunten Werke in Salzburg

Donnerstag
30. Juli 2020 16:33
Uhr



0 Kommentare

Artikel drucken

Farbenfroh und großformatig - das sind die Gemälde des isländischen Künstlers Jakob Veigar Sigurdsson. Jetzt luden Katharina Quehenberger (Queenberg Gallery) sowie Stiftskulinarium-Gastgeber Veronika Kirchmair und Claus Haslauer zur Ausstellungseröffnung.



Künstler Jakob Veigar Sigurdsson, Veronika Kirchmair (Stiftskeller St. Peter), Galerie-Chefin Katharina Quehenberger, Autorin Hera Lind sowie Red-Bull-Trainer Jesse Marsch.

1 / 10

Farbenreiche Malerei und eine besondere Ausstellung - in der aktuell schwierigen Zeit ein starkes Zeichen der bildenden Kunst in Salzburg: Der isländische Künstler Jakob Veigar Sigurdsson (45) präsentiert erstmals seine farbenfrohen, großformatigen Werke in Salzburg. Sie sind bis 14. September in der Queenberg Gallery auf dem Makartplatz sowie im Stiftskulinarium St. Peter zu sehen. Galerie-Chefin Katharina Quehenberger und Stiftskulinarium-Gastgeber Veronika Kirchmair und Claus Haslauer luden zur Ausstellungseröffnung. Eines seiner Werke ließ Veigar Sigurdsson zugunsten der ORF-Hilfsaktion "Licht ins Dunkel" versteigern. Das Bild hat Ulli Lessacher aus Bad Vigaun ersteigert.



Als Kind träumte der Künstler von einer Karriere als Rockstar

Der in Reykjavik geborene Künstler träumte als Kind von einer Karriere als Rockstar. Dann lernte er doch etwas "Gescheites". Er studierte Hoch- und Tiefbau, arbeitete als Bauingenieur in Island und Norwegen und war Heavy Metal-Musiker unterwegs. Schließlich wandte sich Sigurdsson der Malerei zu und griff dabei vor allem Umweltthemen auf. Seine aggressiv-bunten Werke sind voller Symbole. Sie werden von Musik, starken Farben und immer wieder von Schmetterlingen dominiert.

Kritik an Konsumverhalten und Oberflächlichkeit

Mit seinen Werken will der Maler die Betrachter auffordern, sich ihrer Verantwortung bewusst zu werden. "Die Menschen sollen sich mit ihrem Konsumverhalten und ihrer Oberflächlichkeit auseinandersetzen." Sigurdsson hat seit Jahren einen Bezug zu Österreich. Unter anderem absolvierte er die Klasse für figurative Malerei bei Univ.-Prof. Kirsi Mikkola an der Akademie der Bildenden Künste in Wien.

Quelle: SN